

Sechs Kreismeister wurden ermittelt

Endkämpfe in Burhafe waren eine großartige Demonstration für den Boßelsport

© Anzeiger für Harlingerland - 30.03.1971

-he- Burhafe. Wie im letzten Jahr Ardorf, so war diesmal Burhafe Demonstrationszentrum des Boßelsports. Durch das verhältnismäßig gute Wetter begünstigt, gaben sich etwa 500 Werfer, Kicker und Mäkler am Sonntag ein Stelldichein, um die Endkämpfe der Kreismeisterschaften im Boßeln des Klootschießerkreises VII Wittmund mitzuerleben.

Nachdem sich die Aktiven mit ihrem Anhang bei der Gastwirtschaft Fritz de Buhr eingefunden hatten, ging es sogleich zu den beiden „Startplätzen“, so daß die Kämpfe pünktlich um 13.30 Uhr beginnen konnten. Die Begegnungen der A-, B- und Jugendgruppen wurden auf der Straße in Richtung Werdum ausgetragen, die der C-, Alters- und Schülergruppen auf der Straße in Richtung Poggenkrug. Beide Wurfstrecken befanden sich in einem guten Zustand, so daß einem reibungslosen Verlauf der Kämpfe nichts im Wege stand.

In den einzelnen Gruppen gab es zum Teil sehr spannende Begegnungen, die, mit Ausnahme von einigen etwas unerwarteten Ergebnissen, im großen und ganzen den Erwartungen entsprachen. Der Vorsprung der Sieger reichte dabei von 8 m bis 1236 m, wobei viermal die Punkte geteilt werden mußten. Daraus ist zu ersehen, daß jeder Verein bemüht war, sich noch einen guten Abgang zu verschaffen. Wie hart um die Titel gerungen wurde, kam besonders in der A-, Jugend- und Schülergruppe zum Ausdruck. Hier mußte bei Punktgleichheit das bessere Wurfverhältnis über die Vergabe der Meisterehren entscheiden. Für den Ardorfer Verein waren diese Meisterschaften besonders erfolgreich, denn von den sechs zu vergebenden Titel holte er sich allein drei.

A-Gruppe

Titelanwärter Buttforde, der bis zum Schlussskampf an der Spitze gelegen hatte, ist nun kurz vor dem Ziel doch noch abgefangen worden. In dem mit Spannung erwarteten entscheidenden Kampf gegen Verfolger Ardorf zeigten die Buttforde nicht ihre gewohnte Form und trafen außerdem auf einen Gegner, der an diesem Tage eine sehr starke Leistung brachte. Man hatte hier mit einer harten Auseinandersetzung bei einem knappen Ausgang gerechnet. Daher muß der klare Sieg der Ardorfer von über 4 Wurf als überraschend an-

gesehen werden. Durch diesen Erfolg konnten die Ardorfer punktgleich zu Buttforde anschließen, so daß das bessere Wurfverhältnis für die Titelvergabe herangezogen werden mußte. Dieses fiel eindeutig zugunsten von Ardorf aus, womit die im vergangenen Jahr errungene Meisterschaft erfolgreich verteidigt werden konnte.

Ardorf — Buttforde	2:0	4,070
Willen — Eggelingen	2:0	7,087
Burhafe — Uttel Res.	1:1	0,060
Blersum — Wittmund	0:2	3,135
Altfunnixsiel — C'siel Res.	2:0	8,036

B-Gruppe

Wie in der A-Gruppe, so standen sich auch hier Spitzenreiter Buttforde und Verfolger Ardorf gegenüber. Da die Buttforde nur noch einen Punkt zum Titelgewinn benötigten, die Ardorfer aber gewinnen mußten, wurde auch hier mit einer spannenden Auseinandersetzung gerechnet, die in etwa den Erwartungen entsprach. Die zuletzt gezeigten Leistungen des Spitzenreiters waren nicht dazu angetan, sich den Titel zu sichern. Aber genau zum richtigen Zeitpunkt waren die Buttforde in guter Form und kamen sogar zu beiden Punkten und damit zu Meisterehren. Für die Ardorfer bedeutete diese Niederlage sogar der Verlust der Vizemeisterschaft, da zu gleicher Zeit Eggelingen mit einem Sieg über Willen sich zwei wichtige Punkte holte und damit den 2. Platz.

Ardorf — Buttforde	0:2	2,077
Willen — Eggelingen	0:2	1,012
Burhafe — Uttel Res.	1:1	0,022
Blersum — Wittmund	2:0	0,096
Altfunnixsiel — C'siel Res.	2:0	6,036

C-Gruppe

In dieser neu eingeführten Gruppe hatten sich die Ardorfer von Anfang an in eine Favoritenstellung „hineingeböfelt“ und konnten ohne Punktverlust in den Endkampf gehen. Diese Stellung konnten auch die Buttforde nicht erschüttern. Zwar mußten die Ardorfer, vielleicht mehr als ihnen lieb war, um den Sieg

kämpfen. Aber trotzdem reichte es mit einem knappen Erfolg für den Titelgewinn.

Ardorf — Buttforde	2:0	0,083
Burhafe — Uttel	2:0	1,050
Blersum — Wittmund	1:1	0,044

Altersgruppe

Die Utteler Senioren, die lange Zeit die Tabellenführung innehatten und schon fast wie der kommende Meister aussahen, wurden kurz vor dem Ziel doch noch abgefangen. Burhafe I entpuppte sich als der erwartete starke Gegner, der den Uttelern einen „Strich durch die Rechnung“ machte. Hinzu kommt noch, daß die Utteler sehr nervös waren und wohl ihre schwächste Leistung der ganzen Saison zeigten und mit der Vizemeisterschaft vorlieb nehmen müssen. „Lachender Dritter“ war die Wittmunder Seniorengruppe, die nur einen Punkt hinter Uttel zurücklag. Sie hatte mit Bliersum den weitaus leichteren Gegner und kam zu einem glatten Sieg.

Ardorf — Buttforde	2:0	1,137
Willen — Eggelingen	2:0	6,041
Burhafe I — Uttel	2:0	2,096
Bliersum — Wittmund	0:2	3,070
Berdum — Burhafe II	0:2	1,124

Jugendgruppe

Die alles entscheidende Begegnung um den Titel wurde zwischen Berdum und Burhafe II ausgetragen. Die Berdumer brauchten nur einen Erfolg, um sich die Meisterschaft zu sichern. Aber sie hatten einen schlechten Tag erwischt und mußten sich den starken Burhafern beugen. Dieser Ausgang kam den spielfreien Willern sehr zugute, die damit ihren Titel erfolgreich verteidigen konnten.

Berdum — Burhafe II	0:2	1,109
Altfunnixsiel — Carolinensiel	0:2	3,129

Schülergruppe

Mit einem klaren Erfolg über Buttforde unterstrichen die Ardorfer Schüler ihre Favoritenstellung. Durch das weitaus bessere Wurfverhältnis gegenüber dem spielfreien Verfolger Willen holten sich die Ardorfer damit den Titel. Für eine angenehme Überraschung sorgte der Utteler Nachwuchs, denn gegen den Favoriten Burhafe, dem dadurch die Vizemeisterschaft zunichte gemacht wurde, konnte

mit einem Vorsprung von 8 m ein beachtliches Remis erzielt werden.

Ardorf — Buttforde	2:0	7,064
Burhafe — Uttel	1:1	0,008

Nach Abschluß der Kämpfe kam die große „Boßeler-Familie“ im Saal der Gaststätte Fritz de Buhr zusammen, um an der Siegerehrung teilzunehmen. Der 1. Vorsitzende von „Flottweg“ Burhafe, Hinrich Eden, hieß die Anwesenden herzlich willkommen, unter ihnen besonders den 1. Vorsitzenden des Boßelerkreises VII Wittmund, Johann Ihnen, Klootschießer-Landesfeldobmann Heinrich Stallmann, Kreissparkassen-Direktor Johann Blesene, den Geschäftsführer des Kreises VII Wittmund, Hans Klimm, den ehemaligen Verbandskassenwart Karl Garrels und Ardorfs Bürgermeister Albert Onken.

Eden bedankte sich bei allen Beteiligten für ihre interessanten und fairen Kämpfe, die ohne Zwischenfälle abgewickelt werden konnten, so daß die Endkämpfe einen würdigen Abschluß fanden.

Auch Kreis-Boßelobmann Heinrich Dirks, in dessen bewährten Händen die organisatorische Abwicklung lag, sprach den Anwesenden seinen Dank für ihr reges Interesse am Friesensport aus. Die nun seit acht Jahren laufenden Meisterschaften hätten bewiesen, daß der Kreis VII auf dem richtigen Weg ist, denn mit fast 60 teilnehmenden Gruppen ist diese Tatsache unter Beweis gestellt worden. Besonders sprach er Kreissparkassen-Direktor Blesene, der als Förderer und Freund der Friesenspieler bekannt ist, seinen Dank aus für die von der Kreissparkasse gestifteten Pokale für die Jugend- und Schülergruppe.

Dank einer schnellen Ausrechnung des Endstandes konnte Dirks kurze Zeit später die Reihenfolge der Placierungen, Vizemeisterschaft und Meister der einzelnen Gruppen bekanntgeben. Aus der Hand des 1. Vorsitzenden Ihnen konnten die Meister je eine Plakette, ein Paar Boßelkugeln und eine Urkunde, die Vizemeister je eine Urkunde in Empfang nehmen.

Die Abschlusstabellen der Bobblemeisterschaften 1970/71

A-Gruppe

Ardorf	10	+49,067	18:2
Buttforde	10	+39,022	18:2
Willen	10	+21,116	14:6
Wittmund	10	+18,038	14:6
Burhafe	10	+ 8,116	13:7
Uttel Res.	10	-15,064	9:11
Berdum	10	- 1,080	7:13
Altfunnixsiel	10	- 8,086	6:14
Blersum	10	-21,111	5:15
Eggelingen	10	-34,109	4:16
Carolinensiel Res.	10	-55,059	2:18

C-Gruppe

Ardorf	8	+31,114	16:0
Willen	8	+21,114	14:2
Burhafe	8	+22,088	12:4
Buttforde	8	+17,029	16:6
Blersum	8	+14,015	7:9
Wittmund	8	- 7,000	6:10
Altfunnixsiel	8	-27,049	4:12
Berdum	8	-23,012	3:13
Uttel	8	-49,068	0:16

Jugendgruppe

Willen	7	+18,030	10:4
Burhafe II	7	+10,074	10:4
Burhafe I	7	+14,014	9:5
Blersum	7	+ 7,139	9:5
Berdum	7	+25,139	8:6
Buttforde	7	-23,079	4:10
Carolinensiel	7	-28,002	4:10
Altfunnixsiel	7	-25,015	2:12

B-Gruppe

Buttforde	10	+25,057	16:4
Eggelingen	10	+ 3,139	15:5
Ardorf	10	+16,091	13:7
Willen	10	+15,027	12:8
Blersum	10	+ 6,043	12:8
Burhafe	10	+ 0,112	10:10
Berdum	10	+ 0,077	10:10
Altfunnixsiel	10	- 0,008	10:10
Wittmund	10	-11,053	6:14
Uttel Res.	10	-11,111	6:14
Carolinensiel Res.	10	-45,074	0:20

Altersgruppe

Wittmund	10	+32,068	18:2
Uttel	10	+27,034	17:3
Burhafe I	10	+18,058	16:4
Ardorf	10	+17,122	14:6
Altfunnixsiel	10	+ 0,060	10:10
Willen	10	+ 3,008	8:12
Burhafe II	10	- 6,004	8:12
Buttforde	10	- 8,004	7:13
Eggelingen	10	-18,081	7:13
Blersum	10	-14,041	3:17
Berdum	10	-52,048	2:18

Schülergruppe

Ardorf	7	+43,068	12:2
Willen	7	+13,074	12:2
Burhafe	7	+13,064	11:3
Uttel	7	+ 2,015	7:7
Buttforde	7	- 9,070	6:8
Berdum	7	- 8,055	4:10
Blersum	7	-22,040	2:12
Altfunnixsiel	7	-31,096	2:12